



EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (1) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**
- (2) EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer



PTB 12 ATEX 2024 X

- (3) Gerät: Magnetspule Typ 14F52
- (4) Hersteller: Eugen Seitz AG
- (5) Anschrift: Spitalstr. 204, 8623 Wetzikon 3, Schweiz
- (6) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage und den darin aufgeführten Unterlagen zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.
- (7) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0102 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.
- Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht PTB Ex 12-22294 festgehalten.
- (8) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit **EN 60079-0:2009, EN 60079-7:2007, EN 60079-18:2009, EN 60079-31:2009**
- (9) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.
- (10) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.
- (11) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:



II 2 G Ex e mb IIC T4,T6 Gb und

II 2 D Ex tb mb IIIC T130 °C, T80 °C Db mit IP65, IP67

Zertifizierungssektor Explosionsschutz

Im Auftrag

Dr.-Ing. T. Horn



Braunschweig, 11. Oktober 2012

(13)

Anlage

(14)

EG-Baumusterprüfbescheinigung PTB 12 ATEX 2024 X

(15) Beschreibung des Gerätes

Die Magnetspule Typ 14F52 wird zur Steuerung in Anlagen und Geräten verwendet, in denen mit dem Auftreten explosionsfähiger Atmosphären aus Gasen oder Stäuben gerechnet werden muss. Sie besteht aus der Magnetspule, einem Ankersystem und Befestigungszubehör.

Technische Daten

Spannungsart


Wechselspannung mit 50 Hz bis 60 Hz oder Gleichspannung mit max. 45 % Restwelligkeit


Spannungstoleranz

-10 % ... +10 %

Batteriemontage

ja, Mittenabstand ≥ 55 mm

Temperaturklasse	T4					
Kennzeichnung	 II 2 G Ex e mb IIC T4 Gb II 2 D Ex tb mb IIIC T130 °C Db IP65, IP67					
Umgebungstemperatur	-40 °C ... +60 °C					
Medientemperatur	-40 °C ... +70 °C					
Nennspannung		Bemessungsstrom		Grenzleistung		Sicherung [mA]
AC $U_{N,AC}$ [V]	DC $U_{N,DC}$ [V]	AC $I_{N,AC}$ [mA]	DC $I_{N,DC}$ [mA]	AC $P_{G,AC}$ [W]	DC $P_{G,DC}$ [W]	
12		898	990	7,54	8,93	1600
24		439	486	7,71	9,20	1000
36		291	322	7,77	9,29	600
48		189	209	6,93	8,31	400
110		90	100	7,58	9,10	200
115	-	95	-	8,18	-	
120	-	99	-	8,79	-	
125		79	87	7,51	9,0	150
220		47	53	7,90	9,51	100
230	-	50	-	8,48	-	
240	-	52	-	9,16	-	

Temperaturklasse	T6					
Kennzeichnung	 II 2 G Ex e mb IIC T6 Gb II 2 D Ex tb mb IIIC T80 °C Db IP65, IP67					
Umgebungstemperatur	-40 °C ... +50 °C					
Medientemperatur	-40 °C ... +70 °C					
Nennspannung		Bemessungsstrom		Grenzeistung		Sicherung [mA]
AC $U_{N,AC}$ [V]	DC $U_{N,DC}$ [V]	AC $I_{N,AC}$ [mA]	DC $I_{N,DC}$ [mA]	AC $P_{G,AC}$ [W]	DC $P_{G,DC}$ [W]	
12		399	440	3,77	4,48	1000
24		179	198	3,57	4,28	500
36		108	119	3,30	3,97	250
48		90	100	3,68	4,43	200
110		40	44	3,74	4,51	100
115	-	42	-	4,06	-	
120	-	43	-	4,38	-	75
125		31	35	3,41	4,11	
220		20	22	3,74	4,52	50
230	-	21	-	4,06	-	
240	-	22	-	4,39	-	

(16) Prüfbericht PTB Ex 12-22294

(17) Besondere Bedingungen

1. Jeder Magnetspule muss als Kurzschlusschutz eine dem Typ entsprechende externe Sicherung (nach DIN 41571 oder IEC 60127-2-1) mit der in den technischen Daten angegebenen Stromstärke, vorgeschaltet werden. Alternativ dazu kann ein Motorschutzschalter mit Kurzschluss- und thermischer Schnellauslösung vorgeschaltet werden, der auf den jeweiligen Bemessungsstrom der Magnetspule eingestellt werden muss.

Die Sicherungs-Bemessungsspannung muss gleich oder größer als die angegebene Nennspannung des Ventilmagneten sein. Das Ausschaltvermögen des Sicherungseinsatzes muss gleich oder größer als der maximal anzunehmende Kurzschlussstrom am Einbauort (üblicherweise 1500 A) sein.

Die Sicherung darf im zugehörigen Versorgungsgerät untergebracht sein oder muss separat vorgeschaltet werden.

2. Es dürfen nur Anschlusskabel und Leitungen verwendet werden, die für einen dauerhaften Temperatureinsatzbereich von -40 °C bis +105 °C geeignet sind.
3. Bei Verwendung einer Silikon- oder silikonhaltigen Anschlussleitung, bzw. einer nicht ritzbeständigen Leitung, ist diese gegen mechanische Beschädigungen zu schützen.
4. Der Hersteller der Ankerführung muss diese einer Stückprüfung mit dem 1,5-fachen Nenn-Betriebsdruck unterziehen.

- (18) Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen
erfüllt durch Übereinstimmung mit den vorgenannten Normen

Zertifizierungssektor Explosionsschutz
Im Auftrag

Braunschweig, 11. Oktober 2012


Dr.-Ing. T. Horn

